Aus der Heimat.

„Er befindet sich verhältnismäßig wohl."

b. Bocholt, 29. Mai. Die von zahlreichen Zeitungen aus dem „Winterswijker Anzeiger" übernommene Nachricht, daß der unweit Oeding von deutschen Grenzaufsichtsbeamten angeschossene Berufsschmuggler Eduard Sahlmann aus Gelsenkirchen infolge der erlittenen schweren Verletzungen gestorben sei, trifft nicht zu. Sahlmann liegt zurzeit im katholischen Krankenhaus in Winterswijk, befindet sich den Umständen entsprechend wohl und wird nach Auskunft des Chefarztes in etwa 6 Wochen seinem Beruf als Schmuggler wieder nachgehen können.

Schweinezwischenzählung.

= **Bocholt,** 29. Mai. Von Reichswegen findet am 1. Juni ds. Js. eine Schweinezwischenzählung statt. Diese Zählung wird vorgenommen, um einen Aufschluß über den wirklichen Stand und den Entwicklungsgrad der Viehhaltung in allen Teilen des Landes im Vergleich mit den Vorjahren zu erlangen. Da das Ergebnis einer Zählung die einzige amtliche Quelle ist, nach der der Stand der Viehzucht im Zusammenhang mit der allgemeinen Wirtschaftslage auch von der Oeffentlichkeit richtig beurteilt werden kann, so müssen sämtliche an der Zählung beteiligten Personen mit besonderem Nachdruck auf die sorgfältige Ausführung der Zählung hinwirken, um durch die vollständige Erfassung des Viehbestandes ein zuverlässiges amtliches Ergebnis zu gewinnen. Sämtliche Viehhalter sind verpflichtet, genaue Angaben über die in ihrem Besitz befindlichen Viehbestände zu machen.

Anwerbung von Arbeitnehmern nach dem Ausland durch ausländische gewerbsmäßige Stellenvermittler.

i. Bocholt, 29. Mai. Es liegt Veranlassung vor, darauf hinzuweisen, daß die Erteilung der Erlaubnis zur Anwerbung und Vermittlung von Arbeitnehmern nach dem Ausland an Personen, die im Ausland gewerbsmäßige Stellenvermittlung betreiben, rechtlich nicht zulässig ist. Da die Anwerbung und Vermittlung nach dem Ausland ohne eine besondere Erlaubnis gemäß der Verordnung über die Anwerbung und Vermittlung von Arbeitnehmern nach dem Ausland verboten ist, machen sich diese Personen durch eine die Merkmale der Anwerbung oder Vermittlung erfüllende im Inland ausgeübte Tätigkeit des Vergehens gegen § 258 A. V. A. V. G. schuldig. **Als eine widerrechtliche Vermittlungstätigkeit ist auch die Anwerbung im Wege der Zeitungsannonce anzusehen.** Deshalb ist ausländischen Stellenvermittlern das Aufgeben solcher Zeitungsannoncen verboten. Die inländischen Zeitungen oder Zeitschriften dürfen Anzeigen ausländischer Stellenvermittler, die der Anwerbung oder Vermittlung nach dem Ausland dienen, nicht annehmen. Bei Zuwiderhandlung hiergegen machen sich die verantwortlichen Personen der Zeitungen oder Zeitschriften der Beihilfe zum Vergehen des § 258 A. V. A. V. G. schuldig. Die genannte Verordnung verbietet ferner inländischen Personen die geschäftsmäßige Mitwirkung an einem im Ausland betriebenen Unternehmen, das sich mit der Vermittlung von Arbeitnehmern aus dem Gebiet des Deutschen Reichs nach dem Ausland befaßt (§ 8 Ziffer 2).

Kritik der Handelskammern an der Getreidewirtschaftspolitik.

h. Bocholt, 29. Mai. Die unter Duisburger Führung seit Jahren zur Beratung aller Getreidewirtschaftsfragen in einem Ausschuß vereinten Industrie- und Handelskammern zu Bochum, Dortmund, Düsseldorf, Duisburg-Wesel, Essen, Gladbach-Rheydt-Neuß, Krefeld und Münster fanden sich in der Düsseldorfer Kammer zu einer eingehenden vielseitigen Aussprache über aktuelle getreidepolitische Tagesfragen zusammen. In einer ausführlichen Denkschrift sollen die bislang zur Behebung der Agrarnot ergriffenen vielfachen planwirtschaftlichen Maßnahmen einer sachgemäßen kritischen Würdigung unterzogen und unter Verwendung dessen Vorschläge zur Bewegung der neuen Ernte ausgearbeitet werden.

Vereine und Veranstaltungen.

Jungfrauenkongregation Liebfrauen. Die Jugendgruppen beteiligen sich geschlossen an der Marienfeier am Samstagabend. Näheres siehe Anzeige in der vorliegenden Nummer.

Kinderwohl. Heute (Freitag) abend 8,30 Uhr versammeln sich die Helfer und Helferinnen im Gesellenhaus. Vortrag und Besprechung des Kinderfestes.

Sängergau Westmünsterland. Heute (Freitag) abend 8,30 Uhr treffen sich die Bevollmächtigten der einzelnen Bocholter Gesangvereine im Hotel „Bürgertrug" zwecks Besprechung des am 20. September hier stattfindenden Gauwertungssingens. Vollzähliges Erscheinen wird dringend erwartet.

b. Biemenhorst, 29. Mai. **Die Schützengesellschaft** hält am morgigen Samstag ein Vogelschießen bei dem Gehöft des Landwirts Wilhelm Tepasse, gt. Imping, ab. (Siehe Bekanntmachung.)

b. Suderwick, 29. Mai. **Der Bürgerschützenverein** hält am 31. Mai bs. Js., nachmittags von 4 bis 7 Uhr, und und am 1. Juni von 9 bis 12 Uhr, unweit des Gehöftes Schlütter in Suderwick ein Vogel- und Flatterschießen ab. (Vergl. Bekanntmachung.)

Sünder vor Gericht.

× **Bocholt,** 28. Mai.

Statt Geldstrafe Gefängnis.

Gegen einen Strafbefehl in Höhe von 30 RM. hatte ein gewisser T. Einspruch erhoben. Er wurde beschuldigt, im März dieses Jahres ein Mädchen körperlich mißhandelt zu haben. Der Angeklagte wollte natürlich unschuldig sein und in Notwehr gehandelt haben, da er von dem Verehrer des Mädchens bedroht worden sei. Die Beweisaufnahme ergab aber die Schuld des Angeklagten, und die Verhandlung nahm ein für ihn unerwartetes Ende; denn diesmal kam er nicht mit einer Geldstrafe davon, sondern er erhielt 2 Monate Gefängnis, die aber bei guter Führung im Jahre 1933 erlassen werden.

*

Zum Gummiknüppel gehört ein Waffenschein.

Ein weiterer Angeklagter hatte eine Schlagwaffe und zwar einen Gummiknüppel getragen, ohne im Besitz eines Waffenscheins zu sein; außerdem hatte er durch dieses Vergehen gegen die Notverordnung verstoßen. Die Strafe betrug zwei Wochen Gefängnis, die bei guter Führung bis 1933 ausgesetzt wird.

*

Die Zunft der Tippelbrüder

hatte diesmal nur einen Vertreter entsandt, dazu war er ein Neuling, der in seinem bisherigen Leben mit dem Gesetz noch nie in Konflikt gekommen war und sich zum ersten Mal wegen Bettelns zu verantworten hatte. Er kam mit drei Tagen Haft davon und wurde sofort aus der Haft entlassen, da er bereits zehn Tage in Untersuchungshaft gesessen hatte. Der Richter gab ihm aber die gute Mahnung mit auf den Weg, sich nach seinem Heimatsort zu begeben, da ihm bei einem Rückfall das bei den Walzbrüdern so gefürchtete „Arbeitshaus" blühen würde.

*

Ein Arbeitsloser aus Bocholt

hatte Schriftstücke in Rechtsangelegenheiten für andere Personen angefertigt und dafür ein kleines Entgelt bekommen; dadurch hatte er ohne sein Wissen gegen die Gewerbeordnung verstoßen. Da Unkenntnis aber nicht vor Strafe schützt, hatte er von der hiesigen Polizeiverwaltung einen Strafbefehl über 10 RM. erhalten, gegen den er Einspruch erhob. Das Gericht ermäßigte in Anbetracht der schlechten Wirtschaftslage des Angeklagten die Geldstrafe auf 5 RM.

*

Harte Strafe für einen Schmuggler.

Ein Arbeiter aus Bocholt, der lange Jahre keine Arbeit bekommen konnte, griff in der Not zu einem Mittel, um etwas zu verdienen und kam so unter die Gilde der Schmuggler. Der Mann hatte das Pech, eines Tages von einem Zollbeamten mit 8,5 kg Tabak und mit 5 kg Kaffee abgefaßt zu werden, die er verbotswidrig einführen wollte. Der Angeklagte war geständig. Für die Steuer- und Zollhinterziehung erhielt er 16 000 RM. Geldstrafe, die in eine Gefängnisstrafe von 80 Tagen umgewandelt werden kann. Da der Angeklagte wiederholt vorbestraft war, erhielt er wegen Rückfalls außerdem noch 2 Monate Gefängnis. Die beschlagnahmten Sachen werden eingezogen.

*

Freispruch wegen Notwehr.

Zu einer Schlägerei war es eines Tages in der Schonebergstraße gekommen. Einer der Beteiligten sollte sich wegen körperlicher Mißhandlung verantworten. Die Verhandlung ergab, daß der Angeklagte in Notwehr gehandelt hatte, weshalb er kostenlos freigesprochen wurde.

*

Ueber das Autobusunglück auf der Dingdener Straße

konnte nicht verhandelt werden, da der Angeklagte auch diesmal nicht erschienen war. Das Gericht beschloß daher, die 200 RM., die der Beschuldigte als Sicherheit hinterlegt hatte, dem Staate für verfallen zu erklären und ferner gegen den Angeklagten Haftbefehl u. Steckbrief zu erlassen.

Pfingsten — das Fest der Hochzeiten.

)!(**Bocholt,** 29. Mai.

Pfingsten, das liebliche Fest, ist vorüber, und damit die Zeit, in der bei uns die meisten Ehen geschlossen werden. Jedenfalls — solange es zahlenmäßige Feststellung über die Heiratshäufigkeit in den einzelnen Kalendermonaten des Jahres gibt, hat sich immer wieder ergeben, daß in allen Städten des Deutschen Reiches wie auch im Reichsdurchschnitt die meisten Ehen im wunderschönen Monat Mai geschlossen werden. Allerdings mit einer Einschränkung: die Pfingstwoche muß in den Monat Mai fallen, wie in diesem Jahr. Die Gründe, warum sich gerade im Monat Mai und um die Pfingstzeit so viele Herzen zusammenfinden, sind schwer zu klären. Sicher ist es die blühende Welt, die zu neuem Leben erwachende Natur, welche die jungen Menschen veranlaßt, gerade zu diesem Zeitpunkt den Bund fürs Leben zu schließen und damit einen der wichtigsten und entscheidendsten Schritte ihres ganzen Daseins zu tun.

Im Deutschen Reich wurden in den Jahren 1925, 1926 und 1927 im Monat Mai 59 000, 58 900 und 59 000 Ehen geschlossen. In diesen drei Jahren bildeten die ersten Monate Januar bis März hinsichtlich der Zahl der Eheschließungen stets ein Dreieck mit der Spitze nach oben im Februar. Das zweite Vierteljahr enthielt in den Jahren 1925 und 1926, in denen die für die Eheschließungen bevorzugte Pfingstwoche in den Mai fiel, eine scharf ausgeprägte Spitze im Mai mit um rund 40 v. H. über dem Jahresdurchschnitt liegenden Wert. 1927 war diese Spitze, wie immer in den Jahren, in denen das Pfingstfest erst in den Juni fällt, stark abgeplattet. Der Frühjahrsgipfel der Eheschließungen verteilte sich daher in diesem Jahr fast gleichmäßig auf die drei Monate April bis Juni. Dagegen war der Verlauf der Saisonschwankungen in der zweiten Jahreshälfte 1927 wieder der gleiche wie in den Jahren 1925 und 1926 mit einer verhältnismäßig niedrigen Heiratshäufigkeit in den Monaten Juli und August und einem nochmaligen Gipfel im letzten Vierteljahr. Der Frühjahrsgipfel und der Herbstgipfel waren zwar auch in den Vorjahren 1922 bis 1924 stark ausgeprägt, im übrigen aber verlief die jahreszeitliche Kurve der Heiratshäufigkeit in den ersten Nachkriegsjahren bis 1924 nicht ganz so gleichförmig wie 1925, 1926 und 1927.

Auch in Bocholt haben wir ein ähnliches Bild wie im Reich. Auch hier werden im Monat Mai die meisten Ehen geschlossen, wenn die Pfingstwoche in den Monat Mai fällt. Das war in allen Nachkriegsjahren so. Im vergangenen Jahr fiel die Pfingstwoche in den Monat Juni.

Wieviele Ehen wurden nun 1930 in Bocholt in den einzelnen Kalendermonaten des Jahres geschlossen? Die Zahl der Eheschließungen betrug im Jahre 1930 im Januar 17, Februar 27, März 6, April 19, Mai 31, Juni 33, Juli 30, August 24, September 35, Oktober 38, November 26, Dezember 16.

Die Tabelle zeigt also, daß im Jahre 1930 in Bocholt im Monat Oktober die meisten Ehen geschlossen wurden; an letzter Stelle findet sich der Monat März. In den Jahren 1925, 1926 und 1927 wurden im Monat Januar im Reich die wenigsten Ehen geschlossen, nämlich nur rund 25 000 gegenüber fast 60 000 im Monat Mai oder Juni.

Im allgemeinen wird heute wieder soviel geheiratet wie vor dem Kriege. Auf die Heiratshochflut in den ersten Nachkriegsjahren war 1924 der Tiefstand der Heiratshäufigkeit gefolgt. Im Deutschen Reich wurden 1924 nur 440 000 Ehen geschlossen, mithin 20 000 weniger als 1913. 1924 kamen 7,1 Eheschließungen auf 1000 Deutsche, 1913 dagegen 7,8. 1925 steigerte sich die Zahl der Eheschließungen um 43 000 auf 482 000, 1926 auf 483 000. 1927 wurden sogar 538 000 Ehen geschlossen. Damit war zum ersten Mal in den Nachkriegsjahren die Zahl der Eheschließungen des letzten Vorkriegsjahres 1913 überschritten, wenn hierbei auch zu berücksichtigen ist, daß die Bevölkerungszahl zugenommen hat.

* = **Dingden,** 28. Mai. **Der Junggesellen-Schützenverein** veranstaltete, wie wir bereits kurz mitteilten, am Pfingstmontag und -dienstag sein diesjähriges Schützenfest in Verbindung mit der Feier seines 182 jährigen Bestehens. Auch in diesem Jahr war der Wettergott den Festteilnehmern hold gesinnt, so daß ein schöner Verlauf aufzuweisen war. Von Dingden und Umgebung hatten sich zahlreiche Besucher, Freunde und Gönner des Vereins eingefunden. Am Pfingstmontag nachmittag traten die Schützenbrüder vor dem Festsaal Meteling zum Umzug an. Die Bewohner von Dingden hatten ohne Ausnahme die Straße durch reichlichen Flaggenschmuck geziert. Pünktlich setzte sich der Zug unter den schmetternden Klängen der Bocholter Kriegerkapelle in Bewegung, um die Fahne sowie die Vereinsspitzen, den Hauptmann, das Königspaar und den Hofstaat abzuholen. Hoch zu Roß begrüßte Hauptmann Heinz Wichmann die Schützenbrüder und forderte sie auf, die treue Kameradschaft weiter zu pflegen und zu hegen. Die Rede schloß unter den Klängen des Deutschlandliedes. Der Zug setzte sich nach Abholung des Königspaares durch die Straßen der Gemeinde in Bewegung. Nach diesem Rundmarsch kehrte man in den festlich dekorierten Saal ein, um hier beim Festball schöne Stunden in bester Schützeneinigkeit unter dem Szepter des vorjährigen Königspaares zu verbringen. — Nach den Anstrengungen des ersten Festtages trat der Verein schon verhältnismäßig früh zum Königsschießen an. Dem starken Vogel ging man mit stärkstem Kaliber zu Leibe. Es gelang dem Kameraden Johann Maibom mit sicherem Schuß, die Königswürde zu erobern. Zur Königin wurde Fräulein Elisabeth Hegering auserkoren. Als Hofherren fungierten die Herren Bernhard Steverding und Wilhelm Hitpaß und als Hofdamen Fräulein Anna Bußkamp und Fräulein Maria Roß. Nach einem feierlichen Umzug durchs Dorf fand der Krönungsball statt. Nachher wurden die im letzten Jahr verheirateten Mitglieder beim Vereinskameraden Belting in feierlichem Aufzuge abgeholt, was allgemeinen Anklang fand. Nach einem weiteren Rundmarsch kehrten alle zum Festsaal zurück, wo sich bald zu den Klängen der nimmermüden Kapelle ein reges Leben und Treiben entwickelte. Unter der Herrschaft des neuen Königspaares gingen die Wogen der fidelen Gemütlichkeit gar bald höher und höher. Alle Mitglieder haben sich rege am Fest beteiligt und besonders ist hervorzuheben, daß auch die verheirateten Bewohner der Gemeinde durch ihr Erscheinen den Verein geehrt haben.

Marienkundgebung der katholischen Jugend von Rhede.

c. **Rhede,** 29. Mai. **Am kommenden Sonntag, dem letzten Tage im schönen Maimonat, findet abends 5,30 Uhr auf dem Marktplatz vor dem geschmückten Bilde der Gottesmutter eine große Marienkundgebung der gesamten kath. Jugend von Rhede und Umgegend statt. Es soll ein machtvolles Bekenntnis unserer Liebe und Anhänglichkeit an die Himmelsmutter sein; für dieses unser Ideal wollen wir uns neu begeistern, ihr wollen wir uns gemeinsam weihen. Alle kath. Jugendorganisationen von Rhede, so da sind: Jugendverein, Jünglingssodalität, Jungfrauenkongregation, Deutsche Jugendkraft, Werkjugend und Gesellenverein sind freundlichst eingeladen. Der Rheder Schulplatz ist als Sammelpunkt bestimmt. Daselbst mögen bis 5,30 Uhr alle nannten Vereine mit Wimpeln, Bannern und Fahnen sich einfinden. Näheres wird noch bekanntgegeben. Treu-Heil!**

* **Borken,** 28. Mai. **Der Etat en bloc angenommen.** In der gestern stattgefundenen Stadtverordnetensitzung wurde der Haushaltsvoranschlag für das laufende Rechnungsjahr, der in Einnahmen und Ausgaben mit 788 700 Mark balanciert, mit den Stimmen des Zentrums und der Sozialdemokraten angenommen. Der Fehlbetrag in Höhe von 233 829 Mark soll durch 220 Prozent Zuschlag zur Grundvermögenssteuer, 450 Prozent Zuschlag zur Gewerbeertragssteuer und 1160 Prozent Zuschlag zur Gewerbekapitalsteuer gedeckt werden. Die Errichtung einer weiteren Lehrerinnenstelle an der Kath. Volksschule wurde beschlossen. Ferner wurde u. a. dem Erlaß eines Ortsstatuts sowie einer Beitrags- und Gebührenordnung für die Kanalisation und der Verpachtung der Armenjagd in Heiden zugestimmt.

* **Marbeck,** 28. Mai. **Diebstahl.** Unbekannte Diebe entwendeten dem Landwirt K. ein 200 Pfd. schweres Schwein, schlachteten es an Ort und Stelle ab und nahmen die besseren Teile mit. Bisher konnte man der Diebe nicht habhaft werden.

* **Ramsdorf,** 28. Mai. **Hohes Alter.** Kürzlich vollendete einer unserer ältesten Mitbürger, Herr Gastwirt Bernhard Selting am Bahnhof, 80 Jahre seines an Arbeit und Sorgen, aber auch an Erfolgen reichen Lebens. Am 17. Juni ds. Js. wird seine Gemahlin 81 Jahre alt.

* **Dorsten,** 28. Mai. **Prof. Dr. Weskamps Heimgang.** Gestern morgen wurde Prof. Dr. Albert Weskamp zu Grabe getragen. Eine selten gesehene Menge von Leidtragenden gab dem Verstorbenen das Geleite. Die Zentrumsfraktion des Reichstages hatte die Abgeordneten Bielefeld, Weiser und Thiele entsandt, vom Preußischen Landtag waren die Abgeordneten Meßinger und Jakob anwesend. Sehr zahlreich waren die Mitarbeiter im Kreistag erschienen und ebenso hatte es sich der Magistrat der Stadt Dorsten, sowie die Stadtverordnetenversammlung nicht nehmen lassen, den verstorbenen Freund und Führer auf dem letzten Wege zu begleiten. Das feierliche Begräbnis war ein Zeichen der Liebe und Verehrung für den teuren Verstorbenen, der der Allgemeinheit Vieles zu geben wußte. Möge er ruhen im Frieden!

* **Rheine,** 28. Mai. **Vom Zug überfahren und getötet** wurde gestern morgen an einem Bahnübergang der Strecke Rheine — Osnabrück ein Wirt S. aus Dreierwalde, der wahrscheinlich in betrunkenem Zustand auf den Gleisen zu Fall gekommen ist.

* **Haltern,** 28. Mai. **Zwei Todesopfer beim Baden.** Am ersten Pfingsttag ertranken beim Baden an verbotener Stelle in der Lippe und Stever ein 20jähriger Arbeiter aus Dortmund und ein 22jähriger Bäcker aus Gelsenkirchen, die beide des Schwimmens unkundig waren.

Geschäftliches.

Die gesamte Bocholter Kriegerkapelle unter Leitung von Willy Langheinrich jun. veranstaltet am morgigen Samstagabend in den herrlichen Gartenanlagen des Restaurants „Zu den vier Jahreszeiten" ein Konzert, dessen Besuch wir nur empfehlen können.

Lux Seifenflocken jetzt viel billiger!

30 Pfg. das Paket .... mit einem Gutschein
50 Pfg. das Doppelpaket mit zwei Gutscheinen



Für alle Ihre gute Wäsche!

Seidenstrümpfe, Unterwäsche, bunte Kleidchen, Pullover, Baby-Sachen, Handschuhe, Gardinen: alles wird in Glanz und Farbe wie neu.



und noch Gutscheine dazu!

Nehmen Sie jetzt Lux Seifenflocken auch zur großen Wäsche. Eine Handvoll in den Waschkessel gibt Ihnen den Schaum, den Sie brauchen. Das Waschen wird leichter, die Wäsche weicher und weißer.

LUX SEIFENFLOCKEN

SUNLICHT GESELLSCHAFT
MANNHEIM-BERLIN

DAS KAUFHAUS VOM NIEDERRHEIN



will 10000 neue Kunden werben

Der Juni bringt die grosse Überraschung!

Nachruf

Durch einen plötzlichen unerwarteten Tod wurde uns unser lieber Kollege, der Anstreichermeister

Jakob Brauwers

entrissen.

Er war ein treues Mitglied unserer Innung und ein eifriger Verfechter unserer Interessen.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Zu dem am Samstag, dem 30. Mai, morgens 8 Uhr, stattfindenden Seelenamt sowie anschl. Beerdigung vom St. Agnes-Hospital aus werden die Mitglieder frdl. eingeladen.

Maler- u. Anstreicherinnung, Bocholt.
Der Vorstand.

Kath. Gesellen-Verein Bocholt.

✝

Unser Ehrenmitglied Anstreichermeister

Jakob Brauwers

ist gestorben. (4566 Er war schon als junger Geselle ein treues Mitglied unseres Vereins und hat immer treu und brav sich die Verdienste des Gesellenvereins erworben. Sein Andenken wird bei uns in Ehren bleiben. Wir laden alle Mitglieder zum Begräbnis freundl. ein.

Der Präses.

Das feierl. Seelenamt findet statt am Samstagmorgen 8 Uhr in der Liebfrauenkirche, danach die Beerdigung vom St. Agnes-Hospital aus.

Kreis-Kriegerverband Bocholt.

Nachruf.

Das Mitglied des **Bocholter Kriegervereins**

Jakob Brauwers

ist gestorben.

Das Seelenamt findet statt am Samstag morgen 8 Uhr in der Liebfrauenkirche, danach die Beerdigung vom Krankenhause aus.

Die Kameraden werden gebeten, sich recht zahlreich zu beteiligen.

Der Vorstand.
I. A.:
Kruchen, Vorsitzender.

Jungfrauenkongregation Liebfrauen.

Die Jugendgruppen beteiligen sich geschlossen an der

Marienfeier

am Sonntag abend auf dem Marktplatz. Treffpunkt 1/4 9 Uhr am Ostermarkt.

Arbeiterverein St. Paulus.

✝

Unser Mitglied

Hermann Giesing

ist gestorben. (4556 35 Jahre hindurch war er ein treues Mitglied des Vereins. Wir wollen für ihn beten.

Das hl. Seelenamt ist am heutig. Freitag, dem 29. Mai, 8 1/4 Uhr, in der St. Josefskirche, anschl. die Beerdigung von Hohenzollernstraße 36 aus.

Der Vorstand.

Landwirte.

Jetzt ist es Zeit, die

Landmaschinen reparieren

zu lassen. Ich habe mich darauf eingerichtet, jede Reparatur bei mäßiger Berechnung ausführen zu können. (4541

Theod. Stratmann
Schmiederei,
Barlingholt.

Wieder eingetroffen!
Lebendfrischer

Maifisch

Ed. Bettger & Co.
Markt 6, Telefon 3208.

Alles, was Sie für die

Kommunion

Ihres Kindes benötigen, finden Sie in reicher Auswahl sehr preiswert bei uns.

Kieler Knaben-Anzüge 9.50
Original-Facons, bewährte Qualitäten 26.70, 23.75, 18.50, 12.70,

Knaben-Jacken und Smoking-Anzüge
aus Kammgarn, Cheviots sind auch heute sehr modern.

Sehr **beliebt** und **unvergleichlich gut** sind die bewährten
Bleyle Kommunion-Anzüge

Mädchen-Kommunion-Kleidchen 7.90
aus guten reinwollenen Stoffen, wie Popeline, Panama und Woll-Veloutine 16.50, 12.50, 9.40,

Mädchen-Kommunion-Kleider 14.50
aus Bemberg-Seide und Crep de chine 23.50, 18.75,

Engelkleidchen 1.95
aus prima Voll-Voile 8.90, 5.75, 3.90,

Kleiderstoffe, Wäsche, Kommunion-Kränzchen, Kommunion-Tücher, Sträußchen und Strümpfe.
Alle Artikel sind in großer Auswahl vorrätig.

Hermann Pottmeyer BOCHOLT-MARKT

✝

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, Donnerstagvormittag 11 1/2 Uhr meinen innigstgeliebten Gatten, unseren guten treusorgenden Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, den

Anstreichermeister

Jakob Brauwers

nach kurzer schwerer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft und gottergeben, im Alter von 50 Jahren, zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.

Um ein stilles Gebet für die Seelenruhe des lieben Verstorbenen bitten

die trauernden Angehörigen.

Bocholt (Leopoldstraße 10), Kervenheim, Wessum, Berlin und Kevelaer, den 28. V. 31.

Das hl. Seelenamt findet statt am Samstagmorgen 8 Uhr in der Liebfrauenkirche, daran anschließend die Beerdigung vom St. Agnes-Hospital aus, wozu freundlichst eingeladen wird.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, bitten wir, diese als solche betrachten zu wollen.

FTO [4533e

es gibt keine besseren!

Brauchst du Strümpfe, geh zu

Bruno Hirsch

Am Markt — Ecke Osterstr.

Eine seltene Gelegenheit!
Mein Ausverkauf geht weiter.
Mehrere 1000 Paar Schuhe
aller Art werden ausverkauft. Die Preise sind ganz gewaltig heruntergesetzt. Darum beim Schuhkauf zuerst zum [4542e
Schuhhaus Böcker
Bocholt i. W. — Gasthausplatz 3.

Drucksachen liefert schnell, gut u. preiswert **J. & A. Temming, Bocholt**

Bekanntmachung

Die Schützengesellschaft Biemenhorst hält am Samstag, dem 30. Mai 1931 ein Vogelschießen bei dem Gehöft des Landwirts Wilhelm Tepasse, gt. Imping, in Biemenhorst ab.

Das Betreten der Grundstücke und Zugangswege der Güter Imping, Großweege und Degeling, soweit sie nördlich der Vogelstange liegen, ist daher in der Zeit von nachmittags 2 Uhr bis nach dem beendeten Schießen, etwa 5 Uhr, verboten. (4552

Bocholt, den 27. Mai 1931.

Die Polizeiverwaltung des Amtes Liedern-Werth:
Blume, Bürgermeister.

Bekanntmachung

Der Bürgerschützenverein Suderwick hält am 31. Mai ds Js., nachmittags von 4 bis 7 Uhr, und am 1. Juni von 9 bis 12 Uhr, unweit des Gehöftes Schlütter in Suderwick ein Vogel- und Flatterschießen ab. (4554

Das Betreten der Wege und Ländereien zwischen dem Tackenfeld, dem Gut Tenbensel bis zur Aa, der Rodespielerstau u. der Teppichfabrik Suderwick ist während des Schießens verboten.

Bocholt, den 28. Mai 1931.

Die Polizeiverwaltung des Amtes Liedern-Werth.
Blume, Bürgermeister.

Bekanntmachung

Am 1. Juni 1931 findet eine Schweinezählung statt. Außer den Schweinen werden auch die in der Zeit vom 1. März bis einschließlich 31. Mai 1931 vorgenommenen Hausschlachtungen von Schweinen und Ferkeln gezählt. (4565

Ferner findet eine Erhebung über die landwirtschaftlich genutzten Flächen statt.

Die Zählung erfolgt durch ehrenamtlich tätige Personen. Die Erhebungen dienen nur volkswirtschaftlichen Zwecken. Zu steuerlichen Zwecken dürfen die Erhebungen nicht verwandt werden.

Wer wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben macht, setzt sich der Gefahr einer Bestrafung aus.

Rhede, den 22. Mai 1931.

Der Bürgermeister: Dörner.

Otto Röding
staatl. geprüfter Dentist
Bocholt, Langenbergstr. 24
Fernspr. 2212

Bin zur Zahnbehandlung der Mitglieder sämtlicher kaufmännischen Berufskrankenkassen einschl. Barmer Ersatzkasse zugelassen. 44988

Täglich frisch!

Speisequark	p.	Pfd.	0.40 Mk.
Sahneschichtkäse	p.	„	0.70 Mk.
Vollmilchkäse	1/2	„	0.40 Mk.
Selbstgem. Heringssalat	p.	„	1.00 Mk.

Ferner feinste dickrückige engl. Matjesheringe (eisgekühlt) Stck. 0.25 Mk.

Delikatessenhaus [4538e
Eugen Riepenhoff
Ostermarkt 41. — Telefon 2488.

Jobrosa-Entfettungssalz
entfernt und verhindert übermäßigen Fettansatz, schafft reines Blut, reguliert den Darm und macht frisch und gesund. Preis **1.25**
Alleinverkauf: **Drogerie Maaß**
Osterstr. 22. — Ruf 3328.

Versteigerung.

Am Samstag, dem 30. Mai, nachm. 2 Uhr, werde ich im freiwilligen Auftrage im Reidickschen Saale folgende Gegenstände:

Bettstelle mit Matratze, Glasschrank mit Aufrichte, Sekretär, Garderobenständer, Regulator, Sprechapparat mit Platten, Reisetaschen, 2 Korbsessel und Stühle, Gaslampe, Bilder, Bowle, Weinkühler, sowie ca. 100 Rohrstühle (4555

öffentlich meistbietend gegen Bar verkaufen.
Besichtigung der Sachen ab 1 Uhr.
Friedenstr. 2a. Theod. Hidding, Auktionator.

Vergessen Sie nicht
Ihre Obstbäume, Rosen, Beerensträucher, Pflanzen etc. vor tierischen Schädlingen zu schützen.
Sämtl. **Spritzmittel** erhalten Sie in der
Stern-Drogerie August Steiner
Markt 2, Ecke Ravardistraße.

Bademäntel Badeanzüge
bei 4559b
A. & J. SPIER
Fernruf 2104 — Königstr. 4

Sie knipsen!
Wir entwickeln und kopieren Ihre Aufnahmen schnell und sauber.
Foto-Drogerie Bruns,
Nordstraße 22. — Ruf 2746.

Ladenlokal
mit Nebenräumen zu mieten gesucht.
Entsprechender Umbau würde evtl. selbst übernommen. [4558e
Angebote unter C4558 an die Gesch. d. Bl.

Zuverlässiger
Indanthren-Apparatefärber
der nach Mustern nuancieren kann, sofort gesucht.
Offerten unter Nr. 4567e an die Geschäftsstelles d. Blattes erbeten.



Aufschliessen

müssen Sie die Kaffeebohne, wenn Sie ihr ganzes Aroma herausholen wollen.

Aufbrühen allein tut's nicht!

„Weber's-Carlsbader" ist der Schlüssel, der es dem Wasser ermöglicht, die Bohne zu öffnen und alle Feinheiten des Kaffees aufzunehmen.

Daher ist Kaffee mit Weber's kräftiger im Geschmack, voller im Aussehen.

Zweierlei Gewinn:
Besserer Kaffee für weniger Geld.

Zeno-Briefkasten.

K. V. 3 In der „Deutschen Schokoladen-Zeitung", Berlin-Lichterfelde-Ost, Bootbstraße 2, in der „Süßwaren-Industrie", Hamburg 28, in den „Vereinigten Süßwaren-Zeitungen", Berlin, Bülowstraße 66, finden Sie auch die Adressen der großen west- und süddeutschen Süßwaren-Fabriken. Lassen Sie sich Probenummern von den genannten Zeitschriften kommen.

⊙ **H.** Bei der Errechnung des steuerpflichtigen Einkommens sind Steuern und öffentliche Abgaben abzugsfähig, soweit sie zu den Geschäftsunkosten rechnen. In Frage kommen vor allem die Umsatzsteuer, Aufbringungsleistungen, die Grundvermögenssteuer, Gebäudesteuer, Betriebssteuer. Die Gewerbesteuer ist bei der Ermittlung des steuerbaren Geschäftsgewinns, soweit sie wirtschaftlich das betreffende Geschäftsjahr belastet, auch dann abzugsfähig, wenn sie der Höhe nach mit Ablauf des Geschäftsjahres noch nicht feststeht. Auch die Hauszinssteuer ist im allgemeinen abzugsfähig. Von den Gemeindesteuern kann insbesondere die Kirchensteuer unbeschränkt abgezogen werden. Ihre Frage zu 2 ist nicht verständlich. Die gezahlten Löhne gehören natürlich nicht zum Umsatz. Von einem Einkommen von 888 Mark brauchen Sie keine Steuer zu zahlen. Ist dies doch geschehen, so konnten Sie bis zum 31. März Antrag auf Rückzahlung stellen. Wenn Sie den Antrag bisher nicht gestellt haben, so erfolgt jetzt keine Rückzahlung mehr.

⊙ **Bienen.** Wenn nach den alten Vorschriften rechtskräftig veranlagt war (also nach dem gemeinen Wert bezw. dem höheren Veräußerungspreis), so kommt, auch wenn der Einheitswert höher war als der der Versteuerung zugrunde gelegte Wert, eine höhere Veranlagung nicht in Frage. Ist der Einheitswert aber niedriger gewesen als der gemeine Wert, so ist auf Antrag im Billigkeitswege die veranlagte Steuer auf den Betrag zu senken, der sich bei Anwendung der neuen Vorschriften ergeben würde. Der überschießende Betrag ist zu erlassen bezw. zu erstatten. Bei bereits rechtskräftig erfolgter Veranlagung nach den neuen Vorschriften, also nach dem Einheitswert, wird, wenn dieser Betrag höher ist als bei Zugrundelegung des gemeinen Werts, auf Antrag die Steuer im Billigkeitswege auf den Betrag gesenkt, der sich nach den alten Vorschriften ergeben würde. Der überschießende Betrag wird erstattet oder erlassen.

⊙ **Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.** Bei der eingetragenen Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht haften die Genossen im Fall eines Konkurses den Konkursgläubigern gesamtschuldnerisch und mit ihrem ganzen Vermögen für die Ausfälle, die diese an ihren bei der Schlußverteilung berücksichtigten Forderungen erleiden. bei der Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht besteht für jeden Genossen eine satzungsmäßige Haftsumme. Ueber diesen Betrag hinaus kann der Genosse in keinem Fall herangezogen werden und durch einmalige Erlegung der Haftsumme ist er von jeder weiteren Verpflichtung frei. Es ist also nicht richtig, daß der Genosse einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nie Geld verlieren kann, nur ist die Haftung begrenzt.

⊙ **Alter Abonnent.** Aus Ihrem Schreiben geht nicht einwandfrei hervor, was für eine Stellung Sie innehatten. Waren Sie Provisionsreisender, so waren Sie nicht angestelltenversicherungspflichtig und deshalb auch nicht arbeitslosenversicherungspflichtig. Standen Sie aber im Angestelltenverhältnis und sind, wie es nach Ihrem Schreiben scheint, die Beiträge von der Firma nicht abgeführt worden, so hat sich die Firma schadenersatzpflichtig gemacht. Gegen diese müssen Sie eventuell im Klageweg vorgehen. Die Ortskrankenkasse haftet Ihnen nicht.

Borken i. W.
Am **Dienstag**, den 2. Juni 1931
Pferde-, Rindvieh- u. Schweinemarkt
sowie Krammarkt.
Der Magistrat.



Das gute Busch-Glas
für Reise und Sport
von **Mark 18,—** an
C. Gillen Nachf.
Optik — Photo,
Münster i. W., Prinzipalmarkt 20.

Das Sportkleid von Cloer sitzt,
die Stoffe sind immer gut, die Preise aber fabelhaft billig!
Schon der erste Versuch wird Sie überzeugen!
THEODOR Cloer Ludgeristrg.
Münster i. Westf.

Maß-Anzüge
wenig getragen, von besseren Herrschaften
Mäntel von 9.— Mk. an
Hosen „ 8.— „ „
Schuhe „ 2.— „ „
Ferner:
Neue Anzüge von 22.— Mk. an
Neue Hosen von 3,50 Mk. an
Neue Lederschuhe von 5,50 Mk. an
Gamaschen, Rindleder, von 6,50 Mk. an
Der weiteste Weg lohnt sich zum
Partiewarenhaus **Löwenthal**
Münster i. Westf.,
jetzt Königstr. 44
gegenüber der Ludgerikirche.
Auswärtige Kunden erhalt. eine halbe Fahrt vergütet. — Zu erreichen in 8 Min. durch den Verspoel, gegenüber d. Hauptbahnhof.

Auto-Fahrten
m. ¾- u. 1½-t-**Schnellieferwagen** werden jederzeit zuverlässig und preiswert ausgeführt.
Telephon 21464 / 26654.

Zeno-Arbeits- und Stellenmarkt

Angebote

Ehrl., fleißiges
Mädchen
welches kochen u. selbst. arbeiten kann und zeitweise in der Wirtschaft helfen muß, sof. gesucht.
Recklinghausen-Süd, Bochumer Str. 157.

Suche zu **sofort** eine junge kath.
Gehilfin
für meine
Damenschneiderei.
Johanna Böcker, Lüdinghausen, Hermannstr. 9.

Kräftig. kath. saub.
Mädchen
m. gut. Zeugn., für alle Hausarb. gesucht.
Off. unt. Z 358 an die Dorstener Volkszeitg., Dorsten.

Kath.
Bäckerlehrling ob. junger Gehilfe
sofort gesucht.
Off. unter Nr. 922 an den Zeitungsverlag Lechte, Emsdetten.

Suche ein nicht zu jung. Mädchen als
Lehrköchin
bei voll. Fam.-Anschl. und Taschengeld.
Zu melden
Münster, Sonnenstr 57.

Erstes Aussteuerhaus sucht für den Vertrieb ihrer konkurrenzlos billigen Artikel Teppiche, Dekorationen, Bettenaussteuerung usw. gewandte
tüchtige Akquisiteure
evtl. als Teilhaber für den Platzverkauf.
Ausführliche Angebote erbeten unter R 369 an die Anz.-Verw. der Zeno, Münster.

Tüchtiger kath. solider
Photograph
findet sichere Existenz durch Übernahme eines Ateliers in einer Kleinstadt des Münsterland. Einzelzimmer mit Pension oder 4-Zimmer-Wohnung steht z. Verfügung.
Off. unt. 18552 an die Ann.-Exped. Wendel GmbH., Münster i. W., Salzstr. 36 a.

Gesuche

Fleißiger, strebsamer Mann, 30 Jahre, sucht Stellung als
Chauffeur
od. andere Beschäftig. gleich welcher Art.
Off. unt. R 367 an die Anz.-Verw. der Zeno, Münster.

Jagdhund
Verkaufe eine 7 Mon. alte deutsche Drahthaar-Rüde, steht vor, apportiert, scharf auf Raubzeug, hat guten Appell, Mutter Ceder von der Bocholter Aa, St. D. D. 6273, Bd. 6, Vater Harras von Saarforst, St. D. D. 6272, Bd. 6.
Reinhard Edlting, Bocholt i. W. Tel. 2422

Wußten Sie schon, daß Sie einen elektr. vollautomatischen
DKW-Kühlschrank
für **590.—** Mk. in monatl. Raten von
nur 39,50 Mk.
kaufen können?
Generalvertretung:
Elmon G. m. b. H.,
Münster i. W., Albersloher Weg 43.

Weiße am. Leghornküken
schw. Schlages, 1 Tag bis 1 Woche alt, Abst. Tattersall, Holland, von Tieren mit **275—315 Eiern** . . . . **Stück 36 Pfg.**
Garantiert lebende Ankunft.
W. Lilienbecker, Ochtrup i. W.

Preiswerte
Badewäsche
Reinwollene Badeanzüge Osiris-Fabrikat, Größe 3 . . . . von **4.05** an
Frottierbadehandtücher in mehreren Größen . . . . . von **0.50** an
Frottierbadelaken 100×150 cm groß **3.30**
Gerstenkornbadelaken 140×160 cm, sehr solide **3.55**
Bademäntel für Erwachsene, gute Jacquard-Qualitäten . . . . . von **9.50** an
Strandanzüge :: Badehauben
Badeschuhe
sehr preiswert bei
THEODOR Cloer
MÜNSTER i. W.
Ludgeristraße 9.

In dieser schweren Zeit, in der die furchtbare Zahl von über
4 Millionen Arbeitslosen
auf Staat und privater Wirtschaft lastet, ist es Pflicht jeden Staatsbürgers, deutsche Waren zu bevorzugen. Unnötiger Kauf ausländischer Erzeugnisse macht deutsche Arbeiter brotlos, vermindert das Nationalvermögen und verhindert jede Steuersenkung

Jeder deutsche Kraftwagen ist Träger deutscher Arbeit!

Der Käufer ausländischer Wagen schwächt unsere Volkswirtschaft! Vernunft, Überlegung und Gefühl diktieren in schwerster Zeit die ernste Forderung:

DEUTSCHE kauft deutsche Kraftfahrzeuge!

Automobilclub von Deutschland
Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg, Präsident
Nationaler Deutscher Automobilklub
Carl Eduard Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha, Präsident
Allgemeiner Deutscher Automobilclub
Landesbaurat Dipl.-Ing. Fritz, Präsident
Deutscher Touring-Club
Kommerzienrat Schröder, Präsident
Verbraucher-Gemeinschaft Deutscher Kraftfahrzeuge
Der Vorstand: Nord, Schulz, Hildebrandt

Ein Ereignis für Möbelkäufer

ist der wegen baulicher Aenderung und Vergrößerung im **Möbelhaus Heilborn** bis 5. Juni stattfindende Sonder-Verkauf.

Aus den riesigen Vorräten des größten Möbellagers Münsters werden viele Zimmer und Küchen zu Spottpreisen abgestoßen. Vorteile wie nie zuvor werden Ihnen geboten, weil meine Angebote nicht auf übertriebener Reklame sondern bekanntlich stets auf Tatsachen beruhen.

Man überzeuge sich unverbindlich im

Möbelhaus Heilborn, Münster,
Lager u. Werkstätten: nur Kuhstraße. Gegr. 1874.

Während der Bau-Arbeiten bitte ich den Seiteneingang (Toreingang zu den Werkstätten) zu benutzen.

Radikal
ist bei mir der **Preisabbau** in neuen und getragenen Sachen!
Getrag. Anzüge . . . v. 7,50 Mk. an
„ Mäntel . . . „ 7.— „ „
„ Jappen . . . „ 3.— „ „
„ Hosen . . . „ 2.— „ „
„ Schuhe . . . „ 1.50 „ „
Neue Anzüge . . . „ 16.— „ „
„ Mäntel . . . „ 15.— „ „
„ Schuhe . . . „ 8.50 „ „
Arb.-Schuhe . . . „ 5.90 „ „
Ledergamaschen . . . „ 5.50 „ „
Auswärtige Kunden erhalten geg. Vorzeig. dieses Inserates die balde Fahrt vergütet.
Partiewarenhaus
Lentschützki
Münster i. W. Aegidiistr. 14.
Bitte genau auf die Hausnummer zu achten.
Jeder weite Weg lohnt sich.
Versuch macht zu dauernden Kunden.
Ausschneiden! Mitnehmen!

Wirtschaft
mit
Bäckerei
in Osnabrück f. monatl. 200.— Mk. z. verpacht. durch
Heinrich Scho, Osnabrück, Rudolfstraße 13.

1 Million gelbe
Steckrübenpflanzen
50000
Weißkohlpflanzen
verschiedene Sorten, habe abzugeben.
Heinrich Ostrick, Velen i. W. Tel. Nr. 6

Konkursverhütung
durch
E. Schreichel, Münster i. Westf., Hermannstr. 63.

Automobil-Interessenten
finden bei uns beim Kauf
gebrauchter Wagen
konkurrenzlose Preise
und Auswahl in Personen-, Liefer- und Lastwagen.
Weitgehendste Zahlungserleichterungen!
Fischer & Co.
GmbH., Münster i. W.,
Bahnhofstr. 48. Tel. 23644

Ohne gegenseitige Vergütung.
Erf. zuverl. Fräulein sucht Landaufenthalt, übernimmt Nähard., Beaufsicht. d. Kinder u. leichte Hausarbeit.
Off. unt. R 372 a. d. Anz.-Verw. d. Zeno, Münster.

Ländliche Besitzung
zur Größe von 8 Morgen, in guter Lage, mit zirka 40 tragfähigen Obstbäumen, ist unterbändig zu kaufen. Die Gebäude sind in best. Zustande. Einige Morgen Pachtland können evtl. übernommen werd. Zukaufsmöglichkeit vorhanden.
Offerten unt. R 371 an die Anz.-Verw. der Zeno, Münster.

Ländliche Besitzung
zur Größe von 4 Morgen, mit fast neuem, massivem Wohnhaus, sehr schön gelegen, habe ich unterbändig zu verkaufen.
Wilhelm Bülte, beeid. Aukt., Darup, Kr. Coesfeld.

Ein besseres fast neues, an der Nordallee geleg.
Einfamilienhaus
mit schönem **Garten,** ist unter günstigen Bedingungen z. verkaufen. Selbiges kann sofort bezogen werden.
Off. unt. T 8090 an d. Bocholter Volksbl. in Bocholt erbeten oder Näheres dort z. erfrag.

Guterhaltene
Büroschreibtische
möglichst in der Größe 150×75 u. 80 cm Höhe zu kaufen gesucht.
Off. unt. T 8088 an das Bocholter Volksblatt in Bocholt erbeten.

Drainageröhren in allen Lichtweiten, vollkommen rechtwinkelig und gratfrei abgeschnitten, vollkommen kalkfrei, garantiert witterungs- und frostbeständig, liefert frachtgünstig und billig
Heinrich Dalhoff
Hiltrup i. W. Rufnummer 22 und 61

Sonnengebräunte Haut rasch und ohne Schmerzen - durch Einreibung mit Sportcreme Mouson vor und während Luft- und Sonnenbädern. Sportcreme Mouson fördert das natürliche Bräunen der Haut, verhütet aber den gefährlichen Sonnenbrand. Vor Gebrauch die Haut trocken reiben.
Sportcreme Mouson in Dosen RM -.25, -.50, 1.-, in Tuben RM -.50, -.80. SPORTÖL MOUSON in Flaschen RM -.50, 1.-
SPORTCREME MOUSON

Wieder eine Bausparkasse in Schwierigkeiten.

Die Deutsche Evangelische Heimstätten-Gesellschaft (Devaheim) hat sich, wie das „Berliner Tageblatt" meldet, genötigt gesehen, in einem Rundschreiben ihren Bausparern Mitteilung von bei ihr aufgetretenen Schwierigkeiten zu machen. U. a. heißt es darin:

„Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, daß es unserer Bausparkasse gegenwärtig unmöglich ist, ihren fällig gewordenen Verpflichtungen nachzukommen. Vor allem hat sich bei den im Gange befindlichen Prüfungen herausgestellt, daß für die letzten Zuteilungen die erforderlichen Geldmittel nicht zur Verfügung stehen. Hierzu haben nicht nur die gegenwärtigen schweren Wirtschaftsverhältnisse beigetragen, sondern auch Kapitalfehlleitungen, die aus der engen Verflechtung der vier die bekannten gemeinnützigen Ziele verfolgenden Firmen: Deutsche Evangelische Heimstättengesellschaft m. b. H., Baugenossenschaft des deutschen evangel. Volksbundes e. G. m. b. H., Deutsche Heimstätten- und Bodenkreditanstalt gem. A.-G., Deutsche Entschuldungs- und Zweckspar-Aktiengesellschaft entstanden sind. Die Erkenntnis dieser Tatsachen hat eine sofortige Aenderung unserer Geschäftsleitung notwendig erscheinen lassen. Darüber hinaus sind Verhandlungen mit der Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot in Ludwigsburg mit dem Ziele aufgenommen, eine Ueberbrückung der gegenwärtigen Lage und nach Möglichkeit eine Beseitigung der Schwierigkeiten im Interesse unserer Sparer durchzuführen. Im Einvernehmen mit der Gemeinschaft der Freunde hat unser Aufsichtsrat und der Centralausschuß für die Innere Mission eine eingehende Ueberprüfung unseres gegenwärtigen Standes durch die Süddeutsche Treuhandgesellschaft A. G. München zusammen mit der Deutschen Baurevision, Revisions- und Treuhand-A. G. für die Bauwirtschaft, Berlin, in die Wege geleitet. In der Zwischenzeit werden die Interessen der Sparer dadurch weitgehend geschützt, daß das gesamte Geldwesen und die Geschäftsführung unter sachkundige treuhänderische Ueberwachung gestellt wird. **Wir verkennen nicht, daß durch die eingetretenen Verhältnisse unsere Sparer, vor allem die bereits zugeteilten, aber noch nicht in Besitz des Baugeldes gekommenen, in Mitleidenschaft gezogen werden.** In Ihrem eigenen Interesse bitten wir aber, während der Zeit der Lösung der verwickelten Verhältnisse die unbedingt erforderliche Ruhe zu bewahren und vor allen übereilten Schritten abzusehen; diese würden nur unnütze Kosten verursachen und die ganze Aktion gefährden. Sparer, welche ihre Sparbeiträge in nächster Zeit wieder leisten wollen, werden ersucht, diese ausschließlich auf Postscheckkonto Berlin 84 194 einzuzahlen. Tilgende Sparer haben ihre Raten auf Postscheckkonto 84 194 zu überweisen."

Ende 1930 hatte die Devaheim 15 678 Mitglieder und Bausparer, mit denen Bausparverträge über 135,59 Mill. Reichsmark abgeschlossen und von denen 10 Mill. RM. Einzahlungen geleistet waren. Die Summe der zugeteilten Darlehen wurde mit 15,101 Mill. RM. angegeben. Die Deutsche Entschuldungs- und Zweckspar-A. G. (Deutzag) hatte 5489 Bausparer mit 96 375 Mill. RM. Bausparverträgen und 5,4 Mill. RM. Einzahlungen, doch waren hier Ende vorigen Jahres Zuteilungen noch nicht erfolgt.

Vom Niederrhein.

— **Wertherbruch**, 28. Mai. **Seinen 84. Geburtstag** beging der Landwirt Hermann Stevens von hier. Das Geburtstagskind ist noch sehr rüstig, verrichtet in seltener Jugendfrische seine täglichen Arbeiten und nimmt regen Anteil an den Geschehnissen der Zeit.

— **Hamminkeln**, 28. Mai. **Feuer.** In der Freitagnacht ertönte die neue Brandsirene und rief die Einwohner nach der Hülshorst, wo die Scheune des Ackerers Böing brannte. Das von den Nachbarn bereits gedämmte Feuer konnte durch die Feuerwehr weiter erfolgreich bekämpft werden, so daß ein Uebergreifen auf das anliegende Wohnhaus vermieden wurde.

— **Haldern**, 28. Mai. **Zur Bekämpfung der Raupenplage** wurden die Baumbestände an den Straßen von Haldern über den Heidekrug nach Werth, von Isselburg nach Empel und von Emmerich über Elten bis zur Landesgrenze mit dem von den J. G. Farbstoffwerken bezogenen Gift „Arrestin" bespritzt. Von dem Giftstoff betroffene Gräser werden übrigens für das Vieh unbrauchbar, jedoch nach einem kräftigen Regen wieder genießbar.

— **Emmerich**, 28. Mai. **Ein großes Schadenfeuer** entstand gestern früh gegen 3 Uhr auf bisher unaufgeklärte Weise in den Extraktionsanlagen der Holsteinölwerke in Spyck. Nur dem schnellen Eingreifen der Fabrikwehr ist es zu verdanken, daß die in bedrohliche Nähe gerückte Explosionsgefahr vermieden werden konnte. Bald nach dem Ausbruch des Feuers erschienen auch die Griethausener Wehr und Clever Motorspritze an der Brandstätte. Den vereinten Bemühungen gelang es, den Brand zu lokalisieren, der aber immerhin erheblichen Schaden angerichtet hat.

— **Wesel**, 28. Mai. **Tödlicher Unfall.** In einem unbewachten Augenblick stürzte ein zweijähriges Kind aus einem Fenster der ersten Etage eines Hauses in der Fluthgrafftraße. An den schweren inneren Verletzungen starb es nach kurzer Zeit.

Aus dem benachbarten Holland.

m. **Dinxperlo**, 28. Mai. **Die Gemüseversteigerung** wird jetzt zweimal wöchentlich abgehalten und zwar Montags und Donnerstags.

m. **Dinxperlo**, 28. Mai. **Außer Kurs** sind ab 1. Juni die Einguldenstücke, die vor dem Jahre 1920 datiert sind. Bei den Postanstalten werden sie noch bis zum 31. August in Zahlung genommen.

m. **Dinxperlo**, 28. Mai. **Der monatliche Viehmarkt** wird am Freitag, dem 5. Juni, abgehalten.

m. **Dinxperlo**, 28. Mai. **Notierungen.** Die Schweinepreise wurden wieder gesenkt; sowohl für leichte wie schwere Tiere werden 17 Cents pro Pfund bezahlt. Der Butterpreis steht auf 1,60 Gulden pro Kilo. Der Eierpreis stieg auf 30 Cents.

m. **Dinxperlo**, 28. Mai. **Vom Blitz getroffen** und getötet wurde heute morgen eine Kuh des Landwirts Heersing in Westendorp. Ferner wurde in der Nachbarschaft Barlo eine Frau, die sich im Hause befand, infolge Blitzschlages eine Zeitlang bewußtlos. Ein 13jähriger Schüler aus Groenlo wurde durch den Blitz vom Fahrrad geschleudert; er war ebenfalls eine Zeitlang bewußtlos und mußte mit einem Kraftwagen nach Hause gebracht werden.

m. **Aalten**, 28. Mai. **Goldene Hochzeit.** Am Dienstag feierte das Ehepaar W. J. Becking-Arentsen seine goldene Hochzeit.

m. **Winterswijk**, 28. Mai. **Vermißt** wird seit einigen Tagen der Kaufmann H., der sich in finanziellen Schwierigkeiten befindet.

m. **Varsseveld**, 28. Mai. **Ein Geflügelmarkt** wird für die Folge an jedem Samstag abgehalten werden. — **Die Zigarettensteuer** soll am 1. Juni auf 30 Prozent erhöht werden.

:: **Enschede**, 28. Mai. **Ein schweres Autobusunglück** ereignete sich zwischen Enschede und Hengelo. Infolge plötzlichen Unwohlseins des sonst als sehr zuverlässig bekannten Chauffeurs fuhr der Wagen der „Tei" mit Gewalt gegen einen Baum. Ein neben dem Chauffeur sitzender Fahrgast versuchte noch im letzten Moment, die Bremse zu ziehen, konnte das Unglück aber nicht mehr verhindern. Ein 64jähriger Radfahrer aus Enschede wurde von dem Autobus angefahren, in den Graben geworfen und sofort getötet. Den Chauffeur holte man schwer verletzt aus dem arg beschädigten Autobus. Er kam erst am anderen Tage wieder zur Besinnung, konnte sich aber fast nicht des Herganges des Unglücks erinnern. Die 7 Fahrgäste kamen mit Glasschnittwunden davon.

Sünder vor Gericht.

Turnen, Sport und Spiel.

Sportklub 1926.

Am kommenden Samstag folgen die erste Mannschaft sowie die Alte-Herren-Elf einer Einladung der Viktoria nach Wesel, um gegen deren Mannschaften anläßlich der Aufstiegsfeier Werbespiele auszutragen. Die 26er werden wissen, daß sie in Wesel auf einen kampferprobten Gegner stoßen, der speziell auf eigenem Gelände immer noch zu ganz großer Form aufgelaufen ist. Man muß schon eines der besten Spiele liefern, falls man gegen den diesjährigen Gruppenmeister bestehen will.

Am Sonntag haben die Reservisten sowie die Lehrelf auf eigenem Platze noch ausstehende Pflichtspiele auszutragen. Die Reserve tritt morgens 11 Uhr der ersten Mannschaft von Viktoria Bienen gegenüber und dürfte, falls nicht alles täuscht, zu einem sicheren Siege gelangen. — Schwerer hat es schon die Lehrmannschaft, die nachmittags 3,30 Uhr auf die spielstarke Reserve von Wacker Rees anzutreten hat.

Ueber eventuelle Spielabschlüsse der Jugend wird die Spielerversammlung am Freitagabend Kenntnis geben, in der auch die Abfahrtszeiten und Aufstellungen der einzelnen Mannschaften zu erfahren sind.

Gottesdienstordnung

Fronleichnam in St. Josef.

5, 6 und 6,30 Uhr hl. Messen. 7¼ Uhr Levitenamt. Nach dem Amt Auszug mit dem Allerheiligsten (8 Uhr) in folgender Ordnung:

1. Die Schulen versammeln sich ½8 Uhr vor der Josefsschule und stellen sich in folgender Reihenfolge auf: die Mädchen der Josefsschule, die Mädchen der Schule Fildeken, die Knaben der Schule Fildeken, die Knaben der Josefsschule, die Bauerschaftskinder; beim Geläute der Glocken ziehen die Schulen aus.
2. Jungfrauen-Kongregation — Musikkapelle.
3. Mütterverein.
4. Die übrigen Frauen und Jungfrauen.
5. Kirchenchor.
6. Engelchen.
7. **Das Allerheiligste.**
8. Gemeindevorstand und Kirchenvorstand.
9. Jugendverein.
10. Jünglings-Kongregation.
11. Jungmännerring — Musikkapelle.
12. Arbeiterverein.
13. Josefsverein.
14. Kreuzbund.
15. Die übrigen Männer und Jünglinge.

Die Prozession in ihrer ersten Hälfte steht, wenn von der ersten Kapelle das Signal „Das Ganze halt!" gegeben wird; die zweite Hälfte steht, wenn das Signal von der zweiten Kapelle aufgenommen wird. Die Prozession setzt sich wieder in Bewegung, wenn das Signal „Das Ganze vorwärts!" ertönt.

Zum letzten Segen — am 4. Altare (vor der Kirche) — zieht die ganze Prozession auf dem Schulplatze reihenweise auf und singt nach dem Segen unter Begleitung der vereinigten Musikkapellen „Großer Gott". Die Prozession löst sich erst auf, wenn das Allerheiligste in die Kirche gezogen ist und die Glocken läuten.

10,30 Uhr letzte hl. Messe. 3 Uhr Beginn der Herz-Jesu-Novene. 3,30 bis 4 Uhr Beichtgelegenheit mit Rücksicht auf den Herz-Jesu-Freitag. Die Herz-Jesu-Andacht ist an den Werktagen abends 8 Uhr.

Anmerkung: Die Prozession zieht über die Hohenzollernstraße, Kaiser-Wilhelm-Straße, Kreuzstraße, Hindenburgstraße, Bahnhofstraße, Kaiser-Wilhelm-Str., Karolingerstraße, Schwabenstraße, Hohenzollernstraße, Bärendorferstraße, Gothenstraße, Hohenzollernstraße. Die Anwohner sind herzlich gebeten, zu flaggen und zu schmücken.

Extrablatt!

Einbrecher in Bocholt!

Alles ist in fieberhafter Aufregung und will **Freitag, Samstag, Sonntag** oder **Montag** die „Drei von der Tankstelle"
Lilian Harvey, Willy Fritsch, Heinz Rühmann
auch diesmal sehen, in ihrer neuesten, lustigsten und originellsten
Ton- und Sprechfilm-Operette

LILIAN HARVEY
WILLY FRITSCH

Einbrecher

Eine musikalische Ehekomödie
von Robert Liebmann
und Louis Verneuil

Unheimlich und spannend in den Situationen, amüsant und wirbelnd in der Darstellung und prickelnd und sprühend in der Musik, so schenkt dieser hinreißende, humorvolle Film, Stunden köstlicher, anregender Unterhaltung. Außer LILIAN HARVEY und WILLY FRITSCH sind auch noch die vortrefflichen Komiker **Heinz Rühmann, Ralph Roberts** und **Kurt Gerron** dabei.

Im zweiten Film:
ELLEN RICHTER und MICHAEL BOHNEN in
„Kopf hoch, Charly."
Ein hochinteressanter Film nach dem gleichnamigen Roman der Berliner Illustrierten Zeitung von Ludwig Wolff.

Im Beiprogramm
das MICKY-MAUS-KURZ-TON-FILMLUSTSPIEL
Auf in den Kampf, Torero!
und der KURZ-TON-LEHRFILM
Die Kristall-Champions.

Da das Theater angenehm kühl ventiliert ist, ist der Besuch des
Capitol-Theaters
unbedingt zu empfehlen.
— Fahrräder, Motorräder werden aufbewahrt —

Verloren!!
am Pfingstmontag Neustraße — Bahnhof goldenes (4532
Damenarmband
Hohe Belohnung zugesichert.
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Selbstfahrer!
Wagen stehen bei billigster Berechnung zur Verfügung.
Autohaus Rave
Ruf 2685.
Taxen sowie Privatwagen jeder Zeit zu Diensten.

Pariser-Kinderwagen
Die größte Auswahl von Bocholt bei
Clem. Kamperschroer
Lothringerstraße, Nähe Josefskirche.
Auf Wunsch Ratenzahlung. [4557a

Wasserschläuche
Rasensprenger, Strahlrohre, Schlauchwagen, Floraspritzen, Gärtner-Gießkannen usw.
in großer Auswahl bei (4536
Johann Ostein, Nordstraße 34—36. Fernruf 2081.

Küppersbusch- (4581
Kohlenherd
sowie Gaggenauer Koch-, Brat-, Back- und Grill-
Gasherd
billig abzugeben.
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Ein moderner, 4teiliger, fast neuer
Kaninchenstall
billig abzugeben.
Weberstraße 21.

Wachsamer [4570
Kettenhund
zu verkaufen.
Formann, Sachsenstraße 100.

Geräumige (4531
Arbeiterwohnung
Nähe Josefskirche, sofort zu verkaufen.
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Lagerraum
möglichst auch zum Unterst. eines Autos im Mittelpunkt der Stadt, für längere Zeit zu mieten gesucht.
Offerten erbeten unter Nr. 4535 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Kath. Landwirt sucht ein
Mädchen
von 16—18 Jahren für alle vorkommenden Arbeiten.
Gefl. Zuschriften unt. Nr. 4490 an die Geschäftsst. d. Bl. erb.

Neu Überholen
alter, verrosteter
Fahrräder und Motorräder
Garantiert wie neu
(Neuanlage)
Heinr. Rose, Nobelstr.

Zur Blutreinigung
nur Opfermanns
Indischer Abendtee
Bewährt gegen Mitesser, Pickel, Hautausschlag und Stuhlverstopfung.
Pak. —.75. k6447
DROGERIE MAASS, Osterstr. 22 Ruf 3328

Jeder Dame **Dauerwellen**
I. Qualität 15.— Mk., 1 Wickel 0.75 Mk.
II. Qualität 12.50 Mk., 1 Wickel 0.65 Mk.
Leichte Wickeln 1½ Std. Bearbeitung.
Rolf, Bocholt i. W.
Nordstraße 4. Telefon 2815
Geschäft 60 Jahre bestehend.

Herr sucht möbliertes
Zimmer
eventl. mit voller Pension.
Angebote erbeten unt. Nr. 4534 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Junges Mädchen sucht
Kost und Logis
in kath. Hause.
Adressen an die Geschäftsst. ds. Bl. erb.

Junge
von 16—17 Jahren für die Landwirtschaft gesucht. Einige Kenntnisse in der Landwirtschaft erwünscht. (4549
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Ein kath. ehrliches
Mädchen
nach der Schulzeit gesucht.
Langenbergstr. 1.

Mädchen vom Lande sucht Stellung
auf dem Lande.
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Mädchen vom Lande, 25 Jahre alt, sucht
Stellung
auf dem Lande.
Näheres zu erfragen bei Aussteuerhaus
H. Doeinck, Nobelstr.

Dieser Raum kostet bei 1maliger Aufnahme bei Barzahlung ℳ 2.10
Ein Stellengesuch in dieser Größe kostet bei Barzahlung ℳ 1.— bei 1maliger Aufnahme.

Technikum
Lemgo i. Lippe
Maschinenbau
Elektrotechnik, Tiefbau
Hochbau, Eisenbetonbau

MAGGIs billigster!
SUPPEN
1 Würfel nur noch 10 Pfg.